

# Künstlerinnen hinterlassen Spuren im KulturWerk

Eine Ausstellung im KulturWerk widmet sich dem Thema Spuren. Organisatorin der Ausstellung ist die Schweizerische Gesellschaft Bildender Künstlerinnen. Der BiBo durfte sich die Ausstellung vor der Eröffnung ansehen.

Aktuell ist im KulturWerk Ettingen eine Ausstellung zu sehen, die sich mit dem Thema «Spuren» beschäftigt. Hinter der Ausstellung steht die Schweizerische Gesellschaft Bildender Künstlerinnen SGBK (siehe Box), oder genauer deren Sektionspräsidentin Elfi Thoma: «Ich wurde von einer Künstlerin auf das KulturWerk Ettingen aufmerksam gemacht. Da wir immer auf der Suche nach Ausstellungsräumen für unsere Künstlerinnen sind, kam ich vorbei und war von diesem alten Haus sofort begeistert», erzählt sie. Viele Menschen haben in diesem Haus bereits ihre Spuren hinterlassen, es ist quasi von ihnen gekennzeichnet. «So kam die Idee auf, in diesen Räumlichkeiten eine Ausstellung zum Thema Spuren zu veranstalten.»

## Variationen und Gedanken

Jede Künstlerin hat sich dem Thema auf ihre eigene Art angenähert: So arbeitet Christine Götti aus Therwil mit Druckgrafiken, die sie künstlerisch verarbeitet. Jeder Bleistift-, jeder Pinselstrich hinterlässt eine Spur und prägt damit das Grundmotiv auf seine Weise, woraus unzählige Variationen und Möglichkeiten entstehen. Die Künstlerin hat jahrelange Ausstellungserfahrung im In- und Ausland vorzuweisen. Einen fernöstlichen Einschlag hat die Arbeit von Elsbeth Gyger, die sich der japanischen Malerei gewidmet hat. Die in Basel wohnhafte Malerin, Bühnenbildnerin und Pädagogin besuchte ein Studium der japanischen Ästhetik und hatte das Land als Schweizerin auch schon bereist. Ihre Werke zeigen jene Spuren, die japanische Naturmotive in unseren Gedanken hinterlassen.



Im Dachstock des KulturWerks ist die Skulptur aus Paraffin von Petra Keinhorst zu sehen.

Ein besonders spektakuläres Objekt bildet eine viele Kilo schwere Skulptur aus Hartparaffin im Dachstock des KulturWerks. Dahinter steht die Künstlerin Petra Keinhorst aus Basel. Sie arbeitet immer mit der gleichen Menge Paraffin, die sie stets wieder einschmelzt und daraus neue Werke erschafft – eine Art Recycling also. Passend dazu nimmt sie sich Umweltthemen an und stellt dar, welche Spuren der Mensch in Natur und Umwelt hinterlässt. Weitere Werke von ihr sind im zweiten Stock des KulturWerks zu sehen. Sinnlich und stimmungsvoll sind

## Paraffinfigur und Mondstimmung

Ein besonders spektakuläres Objekt bildet eine viele Kilo schwere Skulptur aus Hartparaffin im Dachstock des KulturWerks. Dahinter steht die Künstlerin Petra Keinhorst aus Basel. Sie arbeitet immer mit der gleichen Menge Paraffin, die sie stets wieder einschmelzt und daraus neue Werke erschafft – eine Art Recycling also. Passend dazu nimmt sie sich Umweltthemen an und stellt dar, welche Spuren der Mensch in Natur und Umwelt hinterlässt. Weitere Werke von ihr sind im zweiten Stock des KulturWerks zu sehen. Sinnlich und stimmungsvoll sind

dagegen die Bilder der Koreanerin Eunjin Kim. Hauptmotiv der eigens für diese Ausstellung angefertigten Werke ist ein Mond, der in unterschiedlicher Weise die Natur beleuchtet. Dabei ist es immer ein und derselbe Mond, der sich in Tausenden von Flüssen und Wassern spiegelt und dort seine Spuren hinterlässt.

## Kunst im Detail und Skulpturen in Balance

Genaueres Hinsehen lohnt bei den Kunstobjekten von Esther Tschudin aus Pfeffingen. Ihre Objekte bestehen aus einer Vielzahl Materialien wie Holz, Draht oder Papier. Auch ihre Werke beschäftigen sich mit Themen wie Umwelt und Klimawandel und zeigen etwa einen schmelzenden Eisberg. Ein anderes Werk von ihr stellt einen ganzen Lebensverlauf anhand von eingerollten Zeitungsartikeln dar. Quasi den Eingang zur Ausstellung schmücken

Skulpturen von Marie Pierre aus Binningen. Seit längerer Zeit macht sie aus verschiedensten Materialien Skulpturen, die sie anschliessend in Bronze giessen lässt. Sie versucht, mit ihren Skulpturen Bewegung und Gleichgewicht darzustellen. Die Künstlerin hat ihre Werke bereits im In- und Ausland ausgestellt. Es ist eine hochkarätige Ausstellung, mit der das Ettinger Kulturzentrum in diesen Wochen beehrt wird: «Wir sind immer auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten, in denen wir die Werke unserer Künstlerinnen ausstellen können. Ich freue mich jedenfalls sehr auf diese Ausstellung in Ettingen», sagt Elfi Thoma.

Übrigens: Wer von sich gerne ein Schattenbild malen lassen möchte, dem sei ein Besuch der Finissage empfohlen: Die Künstlerin Heinke Torpus aus Sissach verfügt über breite Erfahrung in der Porträtmalerei von vielen bekannten Persönlichkeiten – auch aus der Politik und Wirtschaft. Caspar Reimer

**Wann und Wo:** KulturWerk Ettingen, Hauptstrasse 40, 4107 Ettingen; Freitag 17 bis 20 Uhr; Samstag/Sonntag 13 bis 18 Uhr; Ostermontag 13 bis 18 Uhr; Karfreitag bis Osteronntag geschlossen; Finissage: Sonntag, 28. April 14.30 bis 16.30 Uhr

## Was ist die SGBK?

Die Schweizerische Gesellschaft Bildender Künstlerinnen SGBK ist eine Plattform und ein Netzwerk zur Förderung und Unterstützung weiblicher Kulturschaffenden in Bereich der bildenden Kunst.

Die Gesellschaft wurde 1902 gegründet und hatte damals zum Ziel, Künstlerinnen in einer vom Patriarchat geprägten Gesellschaft eine Stimme zu geben, sie zu fördern. Dies war damals mehr als nötig: So weigerten sich etwa die Künstler der damaligen Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten, Frauen in ihren Reihen aufzunehmen. Zwar ist diese Art der offenen Diskriminierung in der Schweiz weitgehend verschwunden, doch gewisse Bereiche der Kunstszene sind nach wie vor stark von Männern beherrscht. «Das hat etwa damit zu tun,

dass die künstlerische Laufbahn einer Frau über Jahre unterbrochen wird, wenn sie etwa ein Kind bekommt. Danach fällt es schwer, wieder einzusteigen.»

Die SGBK bietet Künstlerinnen ein grosses Netzwerk, Unterstützung – auch finanzieller oder rechtlicher Natur – und gegenseitigen Austausch. Allerdings wird nicht jede Künstlerin in die Gesellschaft aufgenommen. Eine gewisse künstlerische Reife und Ausstellungserfahrung wird etwa erwartet: «Künstlerinnen können sich bei uns mit einem Dossier bewerben. Dann werden die Dossiers im Vorstand und von einer externen Kunsthistorikerin geprüft.» Die SGBK wurde anno 2012 mit dem Chancengleichheitspreis BS/BL ausgezeichnet und zählt in Basel und der Region rund 70 Mitglieder.

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### FEUERWEHR

**Auszug aus dem Jahresprogramm 2019**

**Mittwoch, 8. Mai**  
19.30–22 Uhr Fahrübung Kommando

**Mittwoch, 15. Mai**  
19.30–22 Uhr Pikettübung mit FW Therwil

**Samstag, 18. Mai**  
5.30–19.30 Uhr Mannschaftsübung Samstag/Extern (IFA)

**Mittwoch, 22. Mai**  
19.30–22 Uhr Gruppenführerübung

**Mittwoch, 29. Mai**  
19.30–22 Uhr Of & Wm-Übung

### GENERATIONENBEAUFTRAGTE

## Ausflug in den Europa-Park

Mit anderen Jugendlichen gemeinsam einen Tag im Europa-Park verbringen? Wir von der Kinder- und Jugendarbeit Ettingen und Therwil begleiten Dich.

**Wann:** Samstag, 15. Juni 2019  
**Anmeldeschluss:** Mittwoch, 22. Mai  
**Wer:** Jugendliche ab der 6. Klasse bis 18 Jahre. Achtung: Plätze sind begrenzt!

**Kosten:** Fr. 45.–, inbegriffen sind die Hin- und Rückfahrt per Car und der Tageseintritt. Die Hälfte der Kosten wird von der Kinder- und Jugendarbeit übernommen!

**Zeit und Treffpunkt:** 7.30 Uhr Abfahrt Mühleboden-Schulhaus. Rückfahrt ab Rust 18.30 Uhr → Ankunft Therwil ca. 20 Uhr.

**Mitnehmen:** Gültige ID oder Pass! Für die Verpflegung bist Du selber verantwortlich.

**Teilnahmebedingungen:** Du brauchst auf jeden Fall das Einverständnis Deiner Eltern oder einer erziehungsberechtigten Person. Unterschriebene Anmeldung inkl. Fr. 45.– bei der offenen Kinder- und Jugendarbeit Ettingen oder Therwil abgeben. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bitte beachte, dass die Anmeldung verbindlich ist. Bei Nichtteilnahme oder Ver-

hinderung werden die Kosten nicht zurückerstattet.

**Regeln:** Im Park sind wir in min. Dreiergruppen unterwegs. Niemand ist alleine. Die Begleitpersonen der Kinder- und Jugendarbeit sind jederzeit per Handy erreichbar.

**Noch Fragen?** Melde Dich bei Jesika Jobert, Hauptstrasse 42, 4107 Ettingen, Tel. 079 109 55 59.

**Anmeldetalon:** (bitte mit Fr. 45.– in der Hauptstrasse 42, 4107 Ettingen, abgeben)

Vor- Nachname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Natel: \_\_\_\_\_

Adresse und Telefon der Eltern \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## BÜRGERGEMEINDE



### Gabholzverlosung 2019 – Im Mühleholz

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Wie bereits in unserem Infobrief erwähnt, findet die Verlosung der Bürgerstere am **Samstag, 13. April 2019 von 9–10.30 Uhr** im Mühleholz statt. Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Anlass dabei zu sein – auch wenn Sie kein Gabholz beziehen! Bei schlechter Witterung wird die Verlosung im Forstwerkhof durchgeführt.

Ein Ster kostet Fr. 50.– und wird an der Verlosung bar eingezogen. Die Gaben, die von den Bezügerinnen nicht vor Ort gezogen wurden, werden von uns zugeteilt und inkl. Spesen in Rechnung gestellt. Wir möchten Sie bitten, zu Fuss oder per Bus an die Verlosung zu kommen. Bitte beachten Sie, dass die Abfuhr des Holzes am Tag der Verlosung nicht gestattet ist; vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Anlass. *Bürgererrat Ettingen*

## SCHULE

### KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE



### Super Ettinger Talente!

Am Mittwoch, 3. April, war die Aula der Schule Ettingen bis auf den letzten Platz gefüllt. Die beliebte Talentshow stand auf dem Programm! Sie bot den Schulkindern die Gelegenheit, ihre Talente der ganzen Schule zu zeigen. Es wurde getrommelt, getanzt, musiziert, gezaubert,

jongliert, balanciert, gesungen, gerockt, gemalt und eine Kampfsportart vorgeführt. Drei Kinder führten mit viel Witz und Charme durchs Programm.



Wir bedanken uns bei all diesen Kindern für ihren Mut, ihr Talent vor Publikum zu präsentieren! Ihr habt das super gemacht! Herzlichen Dank auch Herrn Lienhard, Frau Kradofer und Frau Nickler, dass sie diesen Anlass organisiert haben!

*Schulleitung  
Simone Kunz und Esther Lüthi*

## PARTEIEN

### FDP.DIE LIBERALEN ETTINGEN

### Landratswahlen vom 31. März

Die FDP.Die Liberalen Ettingen bedanken sich bei den Wählerinnen und Wähler für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bei den Landratswahlen vom 31. März. Dank Ihnen konnten wir in Ettingen gegenüber 2015 rund 300 Wählerstimmen zulegen. Dies nicht zuletzt auch dank der erfolgreichen Arbeit unserer Mandatsträger im Gemeinderat und in diversen Kommissionen. Der im Wahlkreis Oberwil neu gewählten FDP Landrätin Christina Jeanret-Gris und dem bisherigen FDP Landrat Andreas Dürr gratulieren wir zur ehrenvollen Wahl und wünschen ihnen viel Erfolg. *FDP.Die Liberalen Ettingen*

## VEREINE

### BIBLIOTHEK ETTINGEN



### Öffnungszeiten Osterferien

Während der Schulferien von **Samstag, 13. April, bis Sonntag, 28. April**, haben wir die Bibliothek jeweils am **Mittwoch** von 16.30–20 Uhr für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie, dass der Medienrückgabekasten während der Ferienzeit nicht zur Verfügung steht.

Wir wünschen allen erholsame Frühlingferien und ein frohes Osterfest. *Ihr Bibliotheksteam*

### LUDOTHEK ETTINGEN



### Osterferien

Während den Osterferien vom **13. bis 28. April** bleibt der Spielverleih der Ludothek Ettingen geschlossen.

Pünktlich zum Frühlingsbeginn haben wir auch unser Sortiment mit einem tollen Fahrzeug und einem Badmintonset mit Netz erweitert.

Weitere Infos wie Öffnungszeiten oder Sortiment finden Sie auf der Homepage [www.ludothek-ettingen.ch](http://www.ludothek-ettingen.ch)

Ab **Montag, 29. April** freuen wir uns wieder, alle die Spass am Spielen haben, bei uns zu begrüssen.

*Das Team der Ludothek Ettingen*

**BiBo online:**  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)